

# Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXV.

Den 22. Junius 1805.

Mit Kurfürstlich Sächsischem gnädigsten Privilegio.

## I. Aus Budissin.

Beim Kurfürstl. Oberamte allhier wurden gestern folgende Kandidaten der Rechtsgelahrtheit in Numerum Advocatorum aufgenommen: 1) Hr. Ernst Siegismund Wilhelm Kühn aus Zittau; 2) Hr. Friedrich August Horn aus Camenz; 3) Hr. Christian Gottlieb Sterzel aus Kuppersdorf, und 4) Hr. Friedr. Adolph Schönberg aus Budissin.

Am 10. d. starb hier Frau Erdmuthé Louise von Büнау, geb. von Luttitz, Wittwe Hrn. Rudolphs von Büнау, ehemals auf Pielitz, Kurf. Sächs. Premierlieutenants, alt 55 Jahr und 3 Wochen, deren entseelten Gebeine am 13. früh standesmäßig auf dem Taucherkirchhofe beerdigt wurden.

## II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 12. Jun. Se. Kurfürstl. Durchl. haben bey dem Husarenregimente den bisherigen Rittmeister Hrn. von Kracht zum Major, den Premierlieutenant Hrn. von Niesemeuschel zum Stabsrittmeister, die beiden Souslieutenants Hrn. von Beulwitz und Hrn. Edlen von der Planitz zu Premierlieutenants, die Kornets Hrn. Baron von Lindemann und Hrn. Hottewitsch zu Souslieutenants, den Estandartjunker Hrn. von Schirnding, den adelichen Kadet Hrn. von Nostitz und den jungen von Adel Hrn. von Medem zu Kornets, nicht minder bey der Halbinvalidenkompanie zu Barby den in dem Regimente von Rechten gedienten

Feldwebel Hrn. Martius zum Souslieutenant gnädigst ernennet.

Dresden, den 20. Jun. Se. Kurfürstl. Durchl. haben dem geheimen Finanzsekretär, Herrn Carl Christian Kohlschütter, den Charakter eines Kammerkommissionsraths zu ertheilen gnädigst geruhet. — Wegen der außerordentlichen Theuerung haben Se. Kurfürstl. Durchl. gnädigst geruhet, für die hiesigen Armen 2000 Scheffel Wehl in der Maasse backen zu lassen, daß denselben das Pfund Brod zu 10 Pfennigen gegeben werden soll. — Am Bustage Abends ertrank ein hier in Arbeit stehender Feueressenkehrerbursche aus Schlesien, beim Baden in der Elbe. Den Tag drauf schnitt sich ein hiesiger Schukjude, Namens Herschel Löbel, man sagt aus Melancholie, die Kehle ab. — Vor einigen Tagen kam der berühmte D. Gall aus Wien von Leipzig hierher, und hat vorgestern vor einem zahlreichen Auditorio seine Vorlesungen, die 10 Tage und täglich 2 Stunden dauern, angefangen. Der Preis ist 2 Louisd'or.

Der zeitherige Professor Juris extraord. zu Leipzig Herr D. Gottfr. Ludw. Winkler, und der bisherige Stadtrichter zu Leipzig, Herr D. Rudolph Hommel, sind zu Hof- und Justitierräthen, so wie der Souslieutenant bey der Leibgrenadiersgarde, Herr Ewald Christoph Ludwig von Fuchs, zum Kammerjunker ernennet, und dem Kaufmann zu Chemnitz, Herrn Christian Friedr. Kreisig,

B b